



*Nehmen wir mit Geduld an Christi Leiden teil,  
damit wir verdienen, Miterben seiner Herrlichkeit  
zu sein.*

*(Hl. Benedikt)*

Unser Herr, der uns vorausging, beim Vater im Himmel eine Wohnung zu bereiten,  
hat heute abend unseren lieben Mitbruder

## Pater Fintan (Johann Georg) Kümin

Profess- und Priesterjubililar

nach langem, schwerem Leiden, aber unerwartet rasch, ins ewige Leben heimgeru-  
fen.

Pater Fintan wurde am 5. Juni 1913 in Wollerau SZ geboren. Am 29. September 1933 legte er im Kloster Muri-Gries, Bozen, die heilige Profess ab. Dann kehrte er nach Sarnen zurück, um das Gymnasialstudium 1935 mit der Matura abzuschliessen. Die Jahre der Theologie verbrachte er in Gries, wo er am 26. Juni 1938 das erste heilige Messopfer feierte. Nach dem Studium der Althilologie in Freiburg im Uechtland begann 1946 seine Lehrtätigkeit am Kollegium Sarnen. Pater Fintan war für die antike Kultur, besonders für die griechische, begeistert und unternahm jeweils in den Sommerferien mit seinen Schülern ausgedehnte Studienreisen nach Griechenland. Lange Jahre besorgte Pater Fintan auch den Schulmaterialienladen des Kollegiums. Solange es seine Kräfte erlaubten, war er auch gerne bereit, seelsorgliche Aushilfen zu leisten. Seine letzten Jahre waren von einer schmerzlichen und aufreibenden Krankheit gezeichnet, der Pater Fintan mit starker Energie Widerstand leistete, solange es seine sich zusehends verzehrenden Kräfte zulieszen.

Wir empfehlen unseren lieben Mitbruder Ihrem Gebet und hoffen, dass er nun ausruhen darf von allen Mühen und Plagen seines irdischen Daseins.

6060 Sarnen, Kollegium, den 10. November 1990

Abt und Konvent  
Geschwister und Anverwandte

Rosenkranzgebet:	Dienstag, 13. November, 19.30 Uhr, in der Pfarrkirche Sarnen
Beerdigungsgottesdienst:	Mittwoch, 14. November, 15.00 Uhr, in der Pfarrkirche Sarnen Anschliessend Beerdigung auf dem Klosterfriedhof beim Professorenheim
Zweites Gedächtnis:	Montag, 10. Dezember, 7.30 Uhr in der Kollegikirche.